

Politische Intrigen

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 14. August 2022, 12:17

Zitat von Fang Kai-Schek

All das läutete dann meines Erachtens so allmählich die Verrollenspielung auch der demokratischen MNs ein. Wobei das unterschiedlich geschehen ist, hier kam vielleicht Gesellschaftsim dazu, dort wechselte vielleicht der eingefleischte Konservative dann doch auf einmal freiwillig zu den Linken, damit endlich mal Bewegung reinkommt, oder auch umgekehrt und mancherorts wurden Wahlverfahren geändert (Prognose statt Wahl bzw. Begrenzung des maximal auf eine Partei zu vergebenden Prozentsatzes) oder beschränkt Zufallskomponenten eingeführt. In kleinen Mns begannen mancherorts vielleicht auch neben Stagnation die gewaltigen Sprünge in Wahlergebnis und Parteienlandschaft bzw. das Fehlen ganzer Lager zu nerven, da "unrealistisch".

Einige fingen so schon an ...

Demokratie hat in MN/VNs noch nie funktioniert 😊

Daher zurück zu meinem Einwand ein paar Seiten vorher: Setz' dich mit Menschen zusammen die du magst. Dann wird das schon. Wenn man mit fremden zusammen spielen soll (oder halt muss ...) ist das oft frustrierend.

Um eine Analogie zu bemühen: Ich gehe ja auch nicht als Goth in einen Popmusik-laden und sitze dann da rum um mich über die schlechte Musik zu beschweren. Also zumindest mache ich das nicht mehr. Die Party, in Disco/Tanzlokal als auch in VN/MN muss man halt selbst mitbringen.

Aber was auch wahr ist und Twitter macht es vor: Am meisten ist immer da los wo Stress ist.

Zitat

(...) das hier ist alles im Sterben begriffen.



[5000 Jahre Kritik an Jugendlichen – Eine sichere Konstante in Gesellschaft und Arbeitswelt](#)

Was? 5000 Jahre? Niemand ist 5000 Jahre ähnlicher Ansicht über eine Thematik. Das fragte ich mich, als ich mich in letzter Zeit mit der Geschichte der...
bildungswissenschaftler.de